

Offenes Berlin: Great Berliners

Diskussionsrunde über die aktuelle Migration aus Großbritannien nach Berlin

Termin: 24. Oktober 2017
18:00 bis 20:00 Uhr

Ort: English Theatre Berlin
Fidicinstraße 40
10956 Berlin

Ziel:

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe: „Offenes Berlin“ sollen zwei Fragen gemeinsam diskutiert werden: Ist derzeit von einer politischen Zuwanderung aus dem EU-Ausland nach Berlin zu sprechen? Wer sind diese Neuberlinerinnen und Neuberliner und wie sehen sie ihren Alltag und ihre Zukunft in Berlin?

Die zwei ersten Diskussionsrunden dieser Veranstaltungsreihe richteten sich an Personen, die aus Polen bzw. Ungarn nach Berlin ausgewandert sind. Die letzte Veranstaltung in der Reihe richtet sich an die mit fast 15 Tsd. Personen sechstgrößte EU-Zuwanderungsgruppe in Berlin: die Britinnen und Briten. Mit den Intellektuellen, Kreativen und politisch Aktiven Berlinerinnen und Berlinern aus Großbritannien wird über die aktuellen Migrationsmotive nach Berlin diskutiert. Dabei soll auch erörtert werden, ob der Brexit einen Einfluss auf ihre Migrationsentscheidung hat.

Erfragt werden zudem Bedarfe, Chancen und Herausforderungen des (Arbeits-)Alltags der Britinnen und Briten in Berlin. Ziel der Veranstaltung ist es, zusammen zu erarbeiten, welche Angebote der Integration in Berlin für Britinnen und Briten wichtig sind und welche Chancen für die weitere Entwicklung der Berliner Gesellschaft und Wirtschaft durch ihre Zuwanderung nach Berlin entstehen. Folgende Fragen werden zur Diskussion gestellt:

- Was sind die aktuellen Motive der Migration aus Großbritannien nach Berlin? Wandern Britinnen und Briten zunehmend aus politischen oder kulturellen Gründen aus bzw. kehren nicht nach Großbritannien zurück?
- Sind unter den Zugewanderten bestimmte Berufsgruppen besonders stark vertreten?
- Wie stehen britische Neuberlinerinnen und Neuberliner zu den aktuellen politischen Entwicklungen in Großbritannien?
- Welchen Blick haben sie auf ihre berufliche und soziale Integration in Berlin? Welche Perspektiven und Zukunftspläne sehen sie für sich?
- Gibt es Unterstützungsbedarf?

- Welchen Beitrag leisten Britinnen und Briten zum gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben Berlins?

Teilnehmende: Insgesamt ca. 35 bis 45 Teilnehmende

- In Berlin lebende Britinnen und Briten
- Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- Organisationen deutsch-britischer Zusammenarbeit in Berlin, z. B. Deutsch-Britische Gesellschaft, British Council
- Großbritannien-Zentrum an der Humboldt Universität
- In Berlin lebende Journalistinnen und Journalisten aus Großbritannien
- Deutsche Journalistinnen und Journalisten, die über Großbritannien schreiben
- Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
- Britische Aktivistinnen und Aktivisten, Vertreterinnen und Vertreter der (politischen) Migration nach Berlin
- Vertreterinnen und Vertreter der communityspezifischen Arbeit
- Britische Künstlerinnen und Künstler

Moderation: Dr. Christian Pfeffer-Hoffmann, Minor

Sprechende für den Austausch:

Melanie Neumann	Großbritannien-Zentrum an der Humboldt Universität
Philip Oltermann	Deutschland-Korrespondent des Guardian
Jon Worth	Kommunikationsberater, Blogger

Ablaufplan:

18:00-18:05 Uhr	Eröffnung, <i>Minor</i>
18:05-18:20 Uhr	Thematische Einführung, <i>Melanie Neumann</i>
18:15-19:00 Uhr	Statements der Sprecherinnen und Sprecher und Austausch
19:00-20:00 Uhr	Offene Diskussionsrunde

Das Projekt „Gute Arbeit für zuwandernde EU-Fachkräfte in Berlin. Arbeitsmarktintegration von EU-Zuwandernden durch innovatives Matching zwischen Zuwandernden und Unternehmen sowie Analyse digitaler und transnationaler Arbeitsformen als neue Integrationswege “ wird aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.